

Er schwört, er heb se g'wiss nitt v'risse,  
Vom Schüelbank kàm er her, dà Schlànz;  
Doch d'Müetter will vo dem nit wisse,  
Se sàit, das seige Schnàcketànz!

Als was thien sich die Lit betrachte,  
Wo stolz marschiere do derher,  
Wo alle-n-andre thien verachte,  
Wie wenn d'Welt ihne-n-eige wàr?  
Die meine g'wiss, sie un ihr' Sorte,  
Wil sie Küenz heisse oder Bànz,  
Se sin üs and'rem Teig g'macht worde;  
Sin das jetz nitt o Schnàcketànz?

Wenn zwei Verliebte d'Sinn verliere  
Un sich kei Aügesblick verlehn,  
Un sich nur d'ganze Zit flattiere,  
So isch das alles güet un schön.  
Doch wenn sie sich vielleicht noch schwöre,  
Ass nie verwelke-n-ihre Krànz,  
Ass nie ihr Liewe soll ufhöre,  
Sàll sin derno halt Schnàcketànz.

's hat Lit, se hàn famose Zunge,  
Güet g'schmiert un ganz exact im Blei,  
Das geht, me meint se hàn's verdunge,  
Ihr Mül, se rede güet fir Drei;  
Se werde gar nitt mied binander  
Un schnatt're furt un furt wie d'Gàns,  
Doch ass sie ebbes g'scheidt's mitnander  
Vorbringe, sàll sin Schnàcketànz!

Me sieht o noch viel and're wieder,  
Die mache gar e-n-ernsthaft G'sicht,  
Un schlage-n-als glich d'Aüge nieder,  
Wenn ebber vielleicht z'weitlig spricht;

Mien dàne kei Züetraüe schenke,  
Die fàlsche ihre-n-Existenz,  
Denn ass sie anderscht thien un denke  
As And're, sàll sin Schnàcketànz!

Dr Hans hat so ne rothe Nase,  
Vo witem meint me grad, se brennt,  
Me brücht glaüb keine grosse Phrase,  
Fir z'sage, wie das kumme kànt!  
Viel glaüwe unter and're Sache,  
Er trinkt z'viel Wi... Ich mein, die hàn's,  
Obschon er eim will glaüwe mache,  
's seig Wasser... sàll sin Schnàcketànz!

In jedem Land, fir z'salütiere,  
Hàn d'Lit ag'nu e-n-and're Art;  
Viel thien sich ihre Fiess offriere  
Un Andre zupfe sich am Bart,  
's hat, wo ihr Nase z'amme strecke!  
Was will me, ihre G'setze wànn's;  
Mir thien jo unser Kopf abdecke!  
Sin das nitt alles Schnàcketànz?

Jetz, Leser, wà mr glaüb ufhöre  
Mit dàne Tànz, was sàisch derzüe?  
's wàr vielleicht noch e m ànger z'lehre,  
Doch find i, isch's eso genüe,  
Sunscht thüesch dü dich am End beklage,  
Ass ich dr ag'hàntk ha dr Lenz  
Mit mine G'setzle un thüesch sage:  
Das Dichte, das sin Schnàcketànz!

